



## **Schriftliche Anfrage**

des Abgeordneten **Franz Bergmüller AfD**  
vom 08.02.2019

### **Aufschlüsselung des Anstiegs der Steuereinnahmen in Bayern**

Ich frage die Staatsregierung:

1. Bruttowertschöpfung Bayerns
  - 1.1 Wie entwickelte sich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
  - 1.2 Wie entwickelte sich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns inflationsbereinigt pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
2. Entwicklung der gesamten Einnahmen der Finanzämter des Freistaates Bayern
  - 2.1 Wie entwickelten sich die gesamten Steuereinnahmen seit der Währungsreform 1948 durch die Finanzämter des Freistaates Bayern auf Euro umgerechnet absolut (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
  - 2.2 Wie entwickelten sich die gesamten Steuereinnahmen seit der Währungsreform 1948 durch die Finanzämter des Freistaates Bayern auf Euro umgerechnet inflationsbereinigt (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
3. Entwicklung der Einnahmen der Einkommensteuer durch die Finanzämter des Freistaates Bayern
  - 3.1 Wie entwickelten sich die gesamten durch die Finanzämter des Freistaates Bayern eingenommenen Einkommensteuern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet absolut (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
  - 3.2 Wie entwickelten sich die gesamten durch die Finanzämter des Freistaates Bayern eingenommenen Einkommensteuern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet inflationsbereinigt (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
4. Entwicklung der Bruttowertschöpfung Bayerns pro Einwohner Bayerns
  - 4.1 Wie entwickelte sich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
  - 4.2 Wie entwickelte sich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns inflationsbereinigt pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?

5. Entwicklung der gesamten Einnahmen der Finanzämter des Freistaates Bayern pro Einwohner Bayerns
  - 5.1 Wie entwickelten sich die gesamten Steuereinnahmen seit der Währungsreform 1948 durch die Finanzämter des Freistaates Bayern auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Euro auf der Y-Achse)?
  - 5.2 Wie entwickelten sich die gesamten Steuereinnahmen seit der Währungsreform 1948 durch die Finanzämter des Freistaates Bayern auf Euro umgerechnet inflationsbereinigt pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Euro auf der Y-Achse)?
  
6. Entwicklung der Einnahmen der Einkommensteuer durch die Finanzämter des Freistaates Bayern pro Einwohner Bayerns
  - 6.1 Wie entwickelten sich die gesamten durch die Finanzämter des Freistaates Bayern eingenommenen Einkommensteuern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
  - 6.2 Wie entwickelten sich die gesamten durch die Finanzämter des Freistaates Bayern eingenommenen Steuern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet inflationsbereinigt pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
  
7. Entwicklung des Beitrags eines Einwohners Bayerns an der Bruttowertschöpfung Bayerns
  - 7.1 Wie entwickelte sich der Anteil des Einkommensteueraufkommens pro Einwohner Bayerns in Euro an der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 inflationsbereinigt (bitte grafisch aufschlüsseln mit dem Steueraufkommens Bayerns pro Einwohner Bayerns pro Jahr auf der X-Achse und der Bruttowertschöpfung in Euro auf der Y-Achse)?
  - 7.2 Wie entwickelte sich der Anteil des netto verfügbaren Einkommens pro Einwohner Bayerns in Euro an der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 inflationsbereinigt (bitte grafisch aufschlüsseln mit dem netto verfügbaren Einkommen pro Einwohner Bayerns pro Jahr auf der X-Achse und der Bruttowertschöpfung in Euro auf der Y-Achse)?
  - 7.3 Wie entwickelte sich der inflationsbereinigte Anteil des Einkommensteueraufkommens pro Einwohner Bayerns in Euro verglichen mit dem netto verfügbaren Einkommen pro Einwohner Bayerns in Euro seit der Währungsreform 1948 (bitte grafisch aufschlüsseln mit dem Einkommensteueraufkommen pro Einwohner Bayerns pro Jahr auf der Y-Achse und dem netto verfügbaren Einkommen pro Einwohner in Euro auf der X-Achse)?

## Antwort

des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat im Einvernehmen mit dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration  
vom 21.03.2019

### 1. Bruttowertschöpfung Bayerns

- 1.1 Wie entwickelte sich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
- 1.2 Wie entwickelte sich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns inflationsbereinigt pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?

Vorbemerkung:

Die Fragen 1.1 und 1.2 sind wortlautidentisch mit den Fragen 4.1 und 4.2. Es wird davon ausgegangen, dass die Fragen 1.1 und 1.2 auf die Entwicklung der absoluten (nominalen und inflationsbereinigten) Bruttowertschöpfung abzielen.

Für den Zeitraum 1948 bis 1990 liegen nach Auskunft des Landesamts für Statistik (LfStat) keine Daten zur Bruttowertschöpfung im Rahmen der amtlichen Statistik vor.

Zu 1.1:

Die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern ist nach den Daten des LfStat zwischen 1991 und 2017 in jeweiligen Preisen (nominal) um rd. 125 Prozent gestiegen (s. Abbildung 1).

Abbildung 1



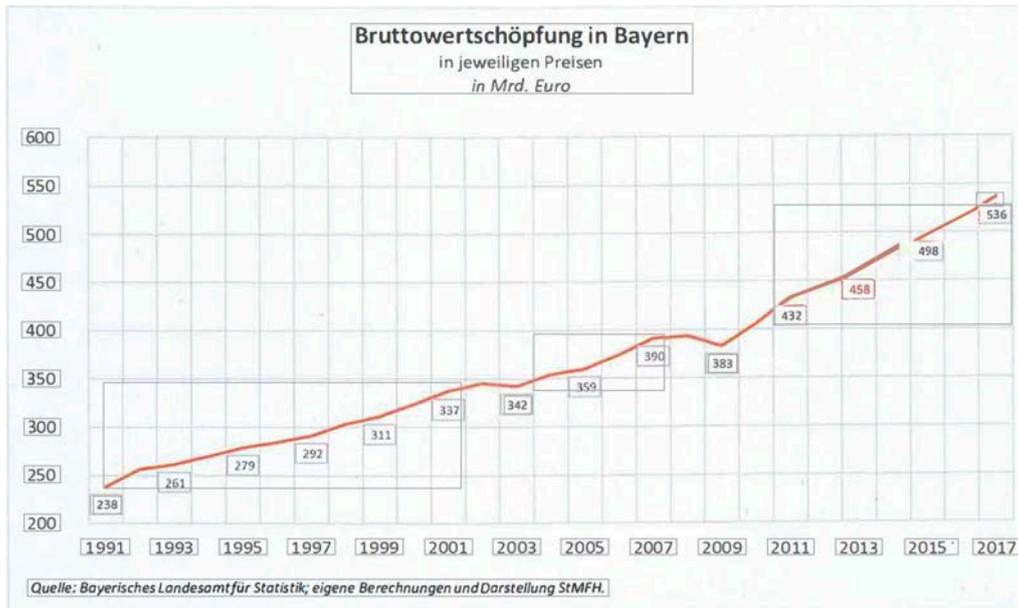
Zu 1.2:

Daten zur preisbereinigten Bruttowertschöpfung wurden dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat (StMFH) in Form eines Kettenindex für den Zeitraum 1991 bis 2017 vom LfStat zur Verfügung gestellt. Demnach hat sich die Bruttowertschöpfung im besagten Zeitraum um rd. 64 Prozent erhöht.

Abbildung 2 veranschaulicht diese Entwicklung anhand von sog. verketteten Volumenangaben mit dem Referenzjahr 2010, d. h. die nominale Bruttowertschöpfung des Jahres 2010 wird mit der Veränderungsrate des Kettenindex der realen Bruttowert-

schöpfung (mit Referenzjahr 2010) fortgeschrieben. Die absolute Höhe der verketteten Volumenangaben ist dabei auch abhängig vom gewählten Referenzjahr.

Abbildung 2



2. **Entwicklung der gesamten Einnahmen der Finanzämter des Freistaates Bayern**
  - 2.1 **Wie entwickelten sich die gesamten Steuereinnahmen seit der Währungsreform 1948 durch die Finanzämter des Freistaates Bayern auf Euro umgerechnet absolut (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?**
  - 2.2 **Wie entwickelten sich die gesamten Steuereinnahmen seit der Währungsreform 1948 durch die Finanzämter des Freistaates Bayern auf Euro umgerechnet inflationsbereinigt (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?**

Vorbemerkung:

Die Daten für die Steuereinnahmen der Finanzämter in Bayern liegen nach Auskunft des Landesamts für Steuern (LfSt) nur für den Zeitraum 1970 bis 2018 vor – die maximale Aufbewahrungspflicht für diese Daten beträgt 30 Jahre.

Zu 2.1:

Die gesamten Steuereinnahmen der Finanzämter in Bayern sind nach den Daten des LfSt zwischen 1970 und 2018 nominal um 1.324 Prozent gestiegen (s. Abbildung 3). Im Zeitraum zwischen 1991 und 2017 lag die Steigerung bei rd. 172 Prozent.

Abbildung 3

**Hinweis zu Abbildung 3:**

Bis zum Jahr 2000 wurde das Steueraufkommen in Bayern jeweils getrennt von der Oberfinanzdirektion München bzw. Oberfinanzdirektion Nürnberg für den jeweiligen Zuständigkeitsbereich erfasst. Dabei wurden teilweise unterschiedliche Steuerarten zur Ermittlung herangezogen. Aus Vereinfachungsgründen wurden alle erfassten Beträge pro Jahr zu einem gemeinsamen Aufkommen zusammengefasst. Bundessteuern, die vom Finanzamt München für das gesamte Bundesgebiet erhoben wurden, wurden, soweit möglich, nicht erfasst.

**Zu 2.2:**

Preisbereinigte Werte der gesamten Steuereinnahmen der Finanzämter in Bayern liegen grundsätzlich nicht vor. Zur Ermittlung der inflationsbereinigten Werte wurde daher der vom LfStat veröffentlichte Verbraucherpreisindex für Bayern verwendet (Referenzjahr 2010).

Die gesamten Steuereinnahmen der Finanzämter in Bayern haben sich von 1970 bis 2018 inflationsbereinigt um rd. 310 Prozent erhöht (s. Abbildung 4). Im Zeitraum zwischen 1991 und 2017 lag die Steigerung bei rd. 75 Prozent.

Abbildung 4



Hinweis zu Abbildung 4:

Bis zum Jahr 2000 wurde das Steueraufkommen in Bayern jeweils getrennt von der Oberfinanzdirektion München bzw. Oberfinanzdirektion Nürnberg für den jeweiligen Zuständigkeitsbereich erfasst. Dabei wurden teilweise unterschiedliche Steuerarten zur Ermittlung herangezogen. Aus Vereinfachungsgründen wurden alle erfassten Beträge pro Jahr zu einem gemeinsamen Aufkommen zusammengefasst. Bundessteuern, die vom Finanzamt München für das gesamte Bundesgebiet erhoben wurden, wurden, soweit möglich, nicht erfasst.

3. **Entwicklung der Einnahmen der Einkommensteuer durch die Finanzämter des Freistaates Bayern**
  - 3.1 **Wie entwickelten sich die gesamten durch die Finanzämter des Freistaates Bayern eingenommenen Einkommensteuern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet absolut (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?**
  - 3.2 **Wie entwickelten sich die gesamten durch die Finanzämter des Freistaates Bayern eingenommenen Einkommensteuern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet inflationsbereinigt (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?**

Vorbemerkung:

Die Anmerkungen zu Frage 2 gelten entsprechend.

Zu 3.1:

Die gesamten Steuereinnahmen aus der Lohn- und Einkommensteuer der Finanzämter in Bayern sind nach den Daten des LfSt zwischen 1970 und 2018 nominal um 1.357 Prozent gestiegen (s. Abbildung 5). Im Zeitraum zwischen 1991 und 2017 lag die Steigerung bei rd. 159 Prozent.

Abbildung 5



Zu 3.2:

Die gesamten Steuereinnahmen aus der Lohn- und Einkommensteuer der Finanzämter in Bayern haben sich von 1970 bis 2018 inflationsbereinigt um rd. 320 Prozent erhöht (s. Abbildung 6). Im Zeitraum zwischen 1991 und 2017 lag die Steigerung bei rd. 67 Prozent. Zur Ermittlung der inflationsbereinigten Werte wurde der vom LfStat veröffentlichte Verbraucherpreisindex für Bayern verwendet (Referenzjahr 2010, vgl. Antwort zu Frage 2.2).

Abbildung 6



- 4. Entwicklung der Bruttowertschöpfung Bayerns pro Einwohner Bayerns**
- 4.1 Wie entwickelte sich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?**
- 4.2 Wie entwickelte sich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns inflationsbereinigt pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?**

Zu 4.1:

Beträge zur Bruttowertschöpfung je Einwohner in Bayern liegen dem StMFH nicht vor. Hilfsweise wurden die für die Jahre 1991 bis 2017 vorliegenden Daten zur Bruttowertschöpfung in Bayern durch die vom Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder veröffentlichten jahresdurchschnittlichen Einwohnerzahlen geteilt.

Die so ermittelte Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche je Einwohner in Bayern ist zwischen 1991 und 2017 um rd. 100 Prozent gestiegen (s. Abbildung 7).

Abbildung 7

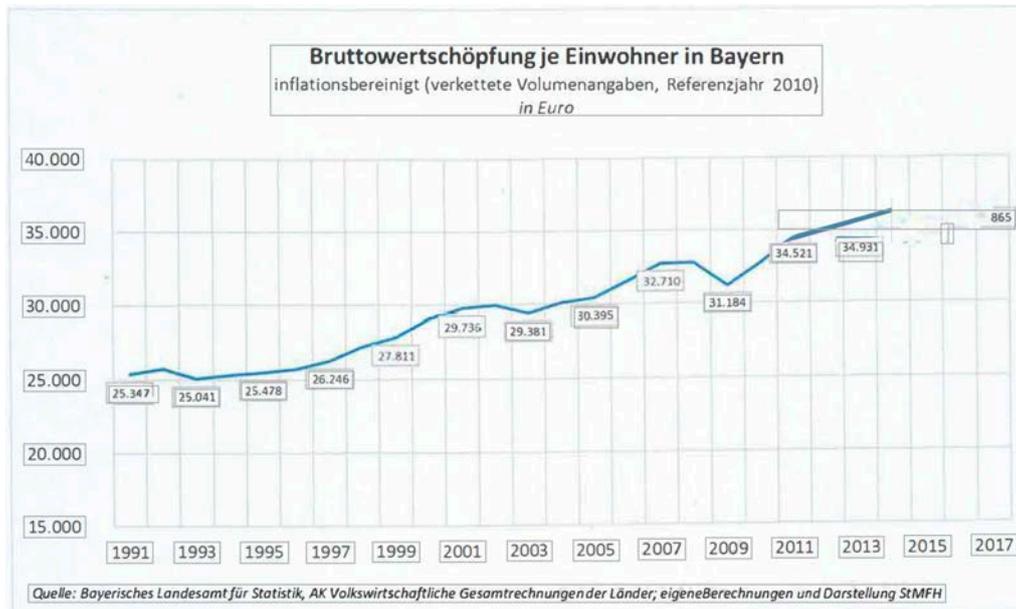


Zu 4.2:

Daten zur preisbereinigten Bruttowertschöpfung wurden dem StMFH in Form eines Kettenindex für den Zeitraum 1991 bis 2017 vom LfStat zur Verfügung gestellt. In Verbindung mit den Daten zur nominalen Bruttowertschöpfung können sog. verkettete Volumenangaben in Mrd. Euro (zum Referenzjahr 2010) berechnet werden (vgl. Antwort auf Frage 1.2). Pro-Kopf-Werte wurden unter Verwendung der vom Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder veröffentlichten jahresdurchschnittlichen Einwohnerzahlen in Bayern ermittelt.

Die Bruttowertschöpfung je Einwohner in Bayern hat sich inflationsbereinigt im Zeitraum 1991 bis 2017 um rd. 45 Prozent erhöht (vgl. Abbildung 8).

Abbildung 8



5. **Entwicklung der gesamten Einnahmen der Finanzämter des Freistaates Bayern pro Einwohner Bayerns**
  - 5.1 **Wie entwickelten sich die gesamten Steuereinnahmen seit der Währungsreform 1948 durch die Finanzämter des Freistaates Bayern auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Euro auf der Y-Achse)?**
  - 5.2 **Wie entwickelten sich die gesamten Steuereinnahmen seit der Währungsreform 1948 durch die Finanzämter des Freistaates Bayern auf Euro umgerechnet inflationbereinigt pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Euro auf der Y-Achse)?**

Vorbemerkung:

Die Anmerkungen zu Frage 2 gelten entsprechend.

Zu 5.1:

Die Entwicklung der gesamten Steuereinnahmen der Finanzämter in Bayern seit 1970 je Einwohner kann aus Abbildung 9 entnommen werden. Pro-Kopf-Werte wurden unter Verwendung der vom LfStat bzw. durch die vom Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder veröffentlichten jahresdurchschnittlichen Einwohnerzahlen in Bayern ermittelt.

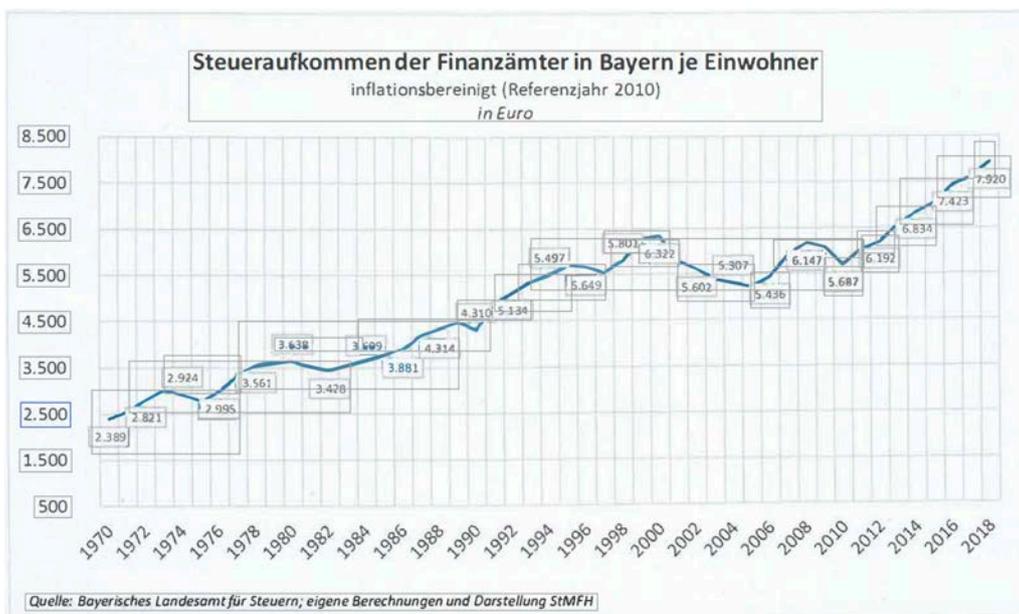
Abbildung 9



Zu 5.2:

Wegen der Entwicklung der gesamten Steuereinnahmen der Finanzämter in Bayern seit 1970 je Einwohner (inflationsbereinigt) wird auf Abbildung 10 verwiesen. Zur Ermittlung der inflationsbereinigten Werte wurde der vom LfStat veröffentlichte Verbraucherpreisindex für Bayern verwendet (Referenzjahr 2010, vgl. Antwort zu Frage 2.2.). Pro-Kopf-Werte wurden unter Verwendung der vom LfStat bzw. durch die vom Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder veröffentlichten jahresdurchschnittlichen Einwohnerzahlen in Bayern ermittelt.

Abbildung 10



6. Entwicklung der Einnahmen der Einkommensteuer durch die Finanzämter des Freistaates Bayern pro Einwohner Bayerns
- 6.1 Wie entwickelten sich die gesamten durch die Finanzämter des Freistaates Bayern eingenommenen Einkommensteuern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?
- 6.2 Wie entwickelten sich die gesamten durch die Finanzämter des Freistaates Bayern eingenommenen Steuern seit der Währungsreform 1948 auf Euro umgerechnet inflationsbereinigt pro Einwohner Bayerns (bitte grafisch aufschlüsseln mit den Jahreszahlen auf der X-Achse und den Beträgen in Milliarden Euro auf der Y-Achse)?

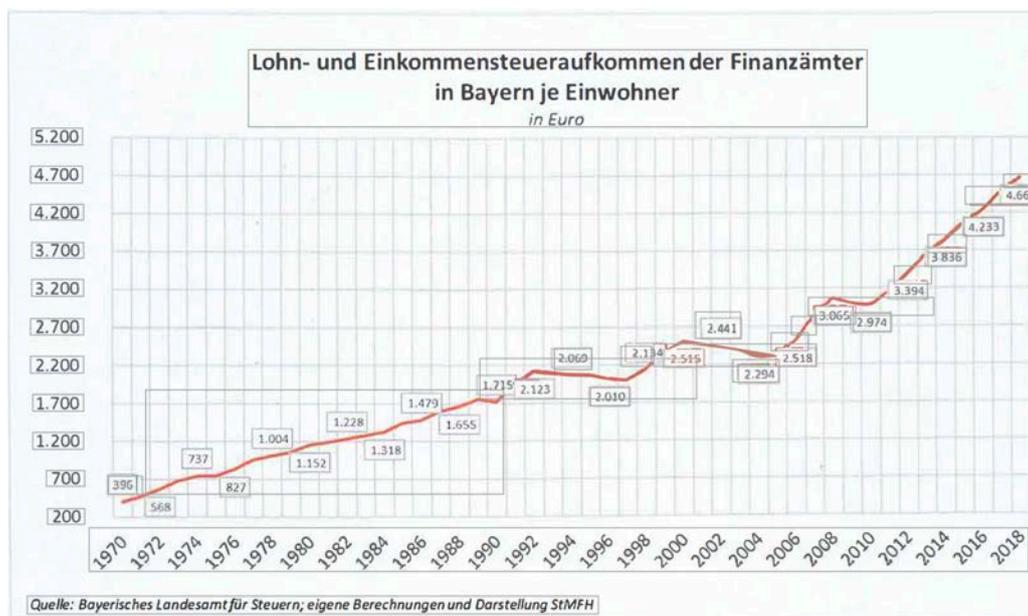
Vorbemerkung:

Die Anmerkungen zu Frage 2 gelten entsprechend.

Zu 6.1:

Die Entwicklung des gesamten Lohn- und Einkommensteueraufkommens der Finanzämter in Bayern seit 1970 je Einwohner kann aus Abbildung 11 entnommen werden. Die Ausführungen zu Frage 5.1 gelten entsprechend.

Abbildung 11



Zu 6.2:

Die Entwicklung des gesamten Lohn- und Einkommensteueraufkommens der Finanzämter in Bayern seit 1970 je Einwohner (inflationsbereinigt) kann aus Abbildung 12 entnommen werden. Die Ausführungen zu Frage 5.2 gelten entsprechend.

Abbildung 12



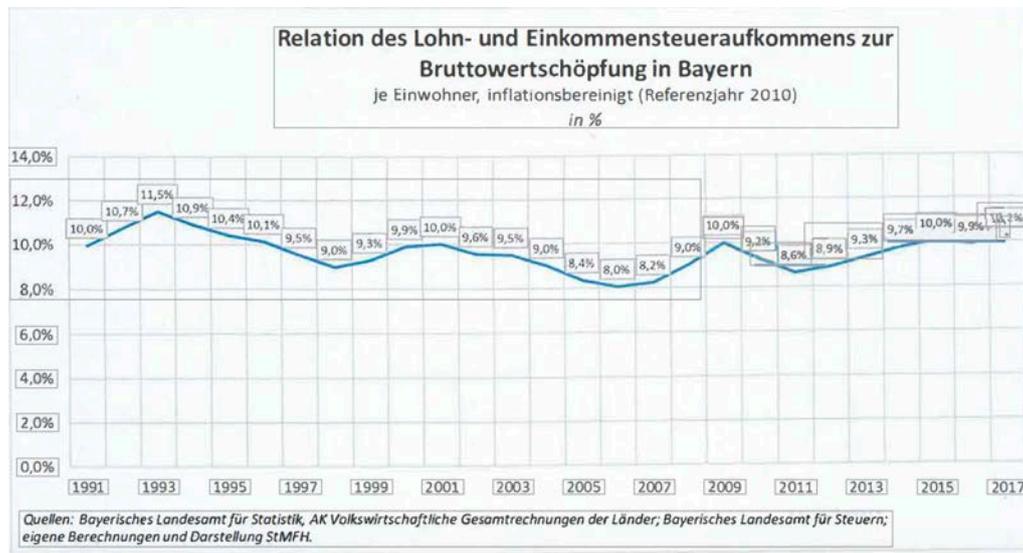
7. Entwicklung des Beitrags eines Einwohners Bayerns an der Bruttowertschöpfung Bayerns
  - 7.1 Wie entwickelte sich der Anteil des Einkommensteueraufkommens pro Einwohner Bayerns in Euro an der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 inflationbereinigt (bitte grafisch aufschlüsseln mit dem Steueraufkommens Bayerns pro Einwohner Bayerns pro Jahr auf der X-Achse und der Bruttowertschöpfung in Euro auf der Y-Achse)?
  - 7.2 Wie entwickelte sich der Anteil des netto verfügbaren Einkommens pro Einwohner Bayerns in Euro an der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche in Bayern seit der Währungsreform 1948 inflationbereinigt (bitte grafisch aufschlüsseln mit dem netto verfügbaren Einkommen pro Einwohner Bayerns pro Jahr auf der X-Achse und der Bruttowertschöpfung in Euro auf der Y-Achse)?
  - 7.3 Wie entwickelte sich der inflationbereinigte Anteil des Einkommensteueraufkommens pro Einwohner Bayerns in Euro verglichen mit dem netto verfügbaren Einkommen pro Einwohner Bayerns in Euro seit der Währungsreform 1948 (bitte grafisch aufschlüsseln mit dem Einkommensteueraufkommen pro Einwohner Bayerns pro Jahr auf der Y-Achse und dem netto verfügbaren Einkommen pro Einwohner in Euro auf der X-Achse)?

Zu 7.1:

Es wird davon ausgegangen, dass Frage 7.1 die Relation des Lohn- und Einkommensteueraufkommens je Einwohner Bayerns zur Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche je Einwohner in Bayern betrifft. Zur besseren Veranschaulichung wird für die Jahre 1991 bis 2017 (X-Achse) die Relation des Lohn- und Einkommensteueraufkommens je Einwohner Bayerns zur Bruttowertschöpfung je Einwohner (Y-Achse) abgetragen (jeweils preisbereinigt unter Verwendung des Referenzjahrs 2010).

Aus Abbildung 13 ist das Verhältnis der Lohn- und Einkommensteuer zur Bruttowertschöpfung in Bayern je Einwohner (inflationbereinigt) ersichtlich:

Abbildung 13



Zu 7.2:

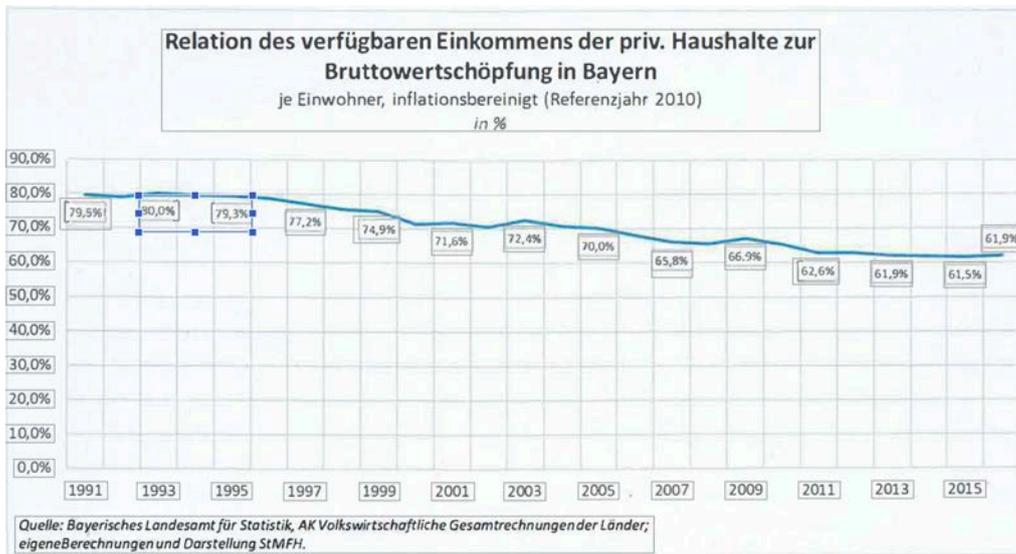
Es wird davon ausgegangen, dass Frage 7.2 die Relation des netto verfügbaren Einkommens je Einwohner Bayerns zur Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche je Einwohner in Bayern betrifft.

Zur besseren Veranschaulichung wird für die Jahre 1991 bis 2016 (X-Achse) die Relation des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte je Einwohner zur Bruttowertschöpfung je Einwohner (Y-Achse) abgetragen (jeweils preisbereinigt unter Verwendung des Referenzjahrs 2010).

Aus den Ergebnissen der (Einkommen-)Steuerstatistiken kann nach Auskunft des LfStat nicht direkt auf das „netto verfügbare Einkommen“ geschlossen werden. Daher wird hilfsweise die für die Jahre 1991 bis 2016 vorliegende Größe „Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte“ aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung verwendet (Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder). Dabei handelt es sich im Wesentlichen um das Primäreinkommen der privaten Haushalte (empfangene Arbeitnehmerentgelte, Nettobetriebsüberschüsse, Selbstständigen-einkommen, Vermögenseinkommen), zuzüglich empfangener laufender Transfers (u. a. Geldleistungen der Sozialversicherungen) und abzüglich geleisteter laufender Transfers (u. a. Lohn- und Einkommensteuer, Nettosozialbeiträge). Preisbereinigte Werte zum verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte liegen nach Angaben des LfStat nicht vor. Zur Inflationsbereinigung wird daher hilfsweise der vom LfStat veröffentlichte Verbraucherpreisindex für Bayern verwendet (mit Referenzjahr 2010). Pro-Kopf-Werte werden unter Verwendung der vom Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder veröffentlichten jahresdurchschnittlichen Einwohnerzahlen in Bayern ermittelt.

Aus Abbildung 14 ist das Verhältnis des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte je Einwohner zur Bruttowertschöpfung je Einwohner (inflationsbereinigt) ersichtlich.

Abbildung 14



Zu 7.3:

Es wird davon ausgegangen, dass zu Frage 7.3 die Relation des Lohn- und Einkommensteueraufkommens je Einwohner Bayerns zum netto verfügbaren Einkommens je Einwohner Bayerns dargestellt werden soll. Die Ausführungen zu Frage 7.1 und 7.2 gelten entsprechend.

Aus Abbildung 15 ist das Verhältnis des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte je Einwohner zur Bruttowertschöpfung je Einwohner (inflationsbereinigt) ersichtlich.

Abbildung 15

